



1 Ronda © mrks\_v/stock.adobe.com 2 Sevilla, Alcázar © Foto Julius 3 Córdoba, Mezquita © Span. FVA

## Andalusien ausführlich

### Einzigartige Städte u. Landschaften in Südspanien

Andalusien ist ein einzigartig schönes Reiseland mit einer ungeahnten Fülle großartiger Sehenswürdigkeiten, faszinierender Landschaften und bezaubernder Städte. Wir entdecken den tiefen Süden Spaniens bei unserer StudienErlebnisReise als Brücke zwischen Orient und Okzident. Wir stehen staunend in der Alhambra, aber auch in der barocken Wunderwelt der Cartuja von Granada – und lassen uns verzaubern von der Mezquita von Córdoba und in den berühmten Patios der Stadt!

### Semana Santa Prozessionen • Karwoche

Die feurige Essenz Andalusiens zeigt sich am besten bei der faszinierenden Festkultur. Wenn Sie in der Karwoche unterwegs sind, werden Sie die Semana Santa-Prozessionen in den Städten Málaga, Ronda, Sevilla, Córdoba, Granada nicht übersehen und überhören können. Von Palmsonntag bis Ostersonntag finden vor allem in den Abend- und Nachtstunden viele Prozessionen statt. Ihren Ursprung haben die Umzüge im Mittelalter, sie erinnern an den Kreuzweg Christi – daher werden lebensgroße Pasos, Darstellungen der Passion Christi, der Gottesmutter Maria, von Heiligen durch die Straßen der Städte und Dörfer getragen. Gestaltet werden die Pasos von Bruderschaften, den Hermandades oder Cofradías. Allein in Sevilla gibt es über 60 verschiedene Bruderschaften, die mehr als 120 Prozessionen veranstalten, in Córdoba sind es 38 Bruderschaften. Begleitet werden die Pasos von den spitzhaubigen Büßern, den Nazarenos und Penitentes. Sie tragen Kerzen, Kreuze oder andere Symbole und gehen schweigend oder betend. Die Prozessionen werden auch mit Marschmusik und Trommelwirbel begleitet. Manchmal singen Zuschauer oder Nazarener auch spontane Lieder, Saetas, und bezeugen so ihre Frömmigkeit. Jede Prozession hat einen festgelegten Weg und dauert mehrere Stunden – immer unter der starken Anteilnahme der Bevölkerung – die Straßen sind übertoll ...

### Feria de Abril, Sevilla • Ende April

Die Feria de Abril ist ein Volksfest, das jedes Jahr im Frühling in Sevilla stattfindet, 2 Wochen nach Ostern. Die Feria beginnt in der Nacht von Samstag auf Sonntag um Punkt Mitternacht mit dem offiziellen Eröffnungsakt „El Alumbrado“. Dabei wird der Eingang zum Festgelände mit über 22.000 Glühbirnen beleuchtet, gefeiert wird eine ganze Woche! An dem ersten offiziellen Tag der Feria, dem Dienstag, strömen Scharen von Sevillanos auf das Messegelände und lassen es sich an den vielen Casetas, Standeln mit gestreiften Markisen, gutgehen. Es wird gegessen, getrunken, gefeiert, typischerweise mit frittiertem Fisch, Schinken, Kichererbsen mit Spinat, Kabeljau und Rebujito, einem Mix aus Sherry und Limonade. Aber Achtung: Die meisten Casetas sind privat und nicht öffentlich zugänglich. Vielleicht wird man eingeladen, das ist eine Ehre. Der Anblick der herausgeputzten Damen und Herren beim Sevillana-Tanzen, auf Kutschen, im Gespräch ist eine Augenweide. Die Feria de Abril endet am Samstag mit einem großen Feuerwerk, sie ist eine Fiesta der Lebensfreude und untrennbar mit Sevilla verbunden.

### Patios Festival, Cordoba • Anfang Mai

Die schönsten Innenhöfe Spaniens findet man in Córdoba und wir zeigen bei unserer Andalusien-Reise daher auch die wunderschönen Patios des Palacio de Viana, weil die privaten Patios meist nicht einsehbar sind. Das ist anders beim Patio-Festival Anfang Mai – wo 12 Tage lang Tore zu privaten Innenhöfen geöffnet werden und Einblicke in verborgene Welten erlauben. Üppige Blütenpracht erfreut das Auge, da ein plätschernder Brunnen, dort ein besonders schönes Arrangement, die Patios sind unvermutete Oasen in der Stadt. Ein Patio ist für seine Besitzer ein Lebensraum, er dient nicht nur zur Repräsentation, sondern vor allem zur Erholung. Beim Festival werden die Patios aber ausgestellt und prämiert und so wird nichts dem Zufall überlassen und jede welke Blüte schnell gezipft ...



Spanien:  
Andalusien



1 Granada, Alhambra © Cezary Wojtkowski - stock.adobe 2 El Torcal © Rudi Ernst - stock.adobe



Spanien:  
Andalusien

**1. Tag: München bzw. Salzburg/Linz/Graz - Wien - Málaga - Ronda.** Am frühen Morgen Flug ab München bzw. AlRail ab Linz/Graz/Salzburg nach Wien (AlRail ab Graz nach Wien je nach Termin auch am Vorabend möglich). Linienflug mit Austrian nach Málaga (ca. 09.30 - 12.55 Uhr). Durch eine schöne Bergwelt gelangen wir nach Ronda, das von Dichtern wie Hemingway und Rilke gepriesen wurde. Stadtrundgang durch Ronda: Die Lage am Rande einer 150 m tiefen Schlucht, die von einer römischen und maurischen Brücke überspannt wird, sowie die Altstadt begeistern jeden Besucher. Spaziergang zum Don Bosco Haus, dort bekommen wir einen guten Einblick, wie ein typisches Haus in Ronda aussah. Weiter zur größten Kirche von Ronda, der Santa María la Mayor. Wir können bis aufs Dach der Kirche hinaufsteigen - die Aussicht über Ronda und die Region ist großartig! Ronda gilt auch als Geburtsstätte des Stierkampfes - nur wenige Schritte vom Hotel liegt die älteste Stierkampfarena Spaniens (fak. ca. € 9,-).

**2. Tag: Ronda - Route der Weißen Dörfer - Tarifa - Cádiz - Sevilla.** Am Morgen geht es auf einer der schönsten Routen Andalusiens - der „Route der Weißen Dörfer“ - durch die eindrucksvolle Bergwelt hinunter nach Algeciras. Die Ausblicke auf die vielen Dörfer, die wie Schwalbennester an den Hängen kleben, sind großartig. Die Hausfassaden werden von den Bewohnern immer wieder weiß gekalkt, daher der Name „pueblos blancos“ = weiße Dörfer. Aufenthalt in Jimena de la Frontera und Aufstieg zur Festung. Auf der Weiterfahrt nach Tarifa rückt Afrika sehr nahe - bei der Mittagspause genießen wir den Blick über die Meerenge bis Ceuta. Entlang der Küste geht es weiter nach Cádiz, eine der ältesten Städte Westeuropas: Spaziergang durch die hübsche, auf einer Landzunge gelegene Altstadt, die von einer prachtvollen Promenade umfasst wird. Am Abend erreichen wir Sevilla.

**3. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Sevilla.** Sevilla ist ein Mosaik verschiedenster Kulturen und Völker: arabische Moscheen und Paläste, christliche Klöster und Kirchen sowie ein jüdisches Altstadtviertel. In der Heimat von Carmen und Don Juan besichtigen wir die Kathedrale mit der Giralda - die größte gotische Kirche der Welt hat ein maurisches Minarett als Glockenturm, ein Relikt aus der Berberdynastie der Almohaden, das Ende des 12. Jh. entstand. Wir streifen durch das malerische ehemalige Judenviertel Barrio Santa Cruz, über die Plaza de España und gehen entlang der alten Fábrica de Tabacos, „Arbeitsstätte von Carmen“, heute Universität der Stadt. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch der Paläste und Gärten des Alcázar mit fantastischer Mudéjar-Architektur. Anschließend Spaziergang durch die Altstadt zur Kirche El Salvador und zum Metropol Parasol, einer faszinierenden modernen Holzkonstruktion über der Plaza de la Encarnación. Der Rest des Nachmittags steht zur Verfügung - in der Karwoche Möglichkeit zum Besuch einer Semana-Santa-Prozession, Mitte April Möglichkeit zum Besuch

des berühmten Volksfests Feria de Abril.

**4. Tag: Sevilla - UNESCO-Welterbe Córdoba: Flamenco-Vorstellung.** Am Morgen Weiterfahrt nach Córdoba - im 11. Jh. war es die schönste und größte Stadt Europas, das Zentrum des westlichen Kalifats. Über die römische Brücke gelangen wir über den Guadalquivir mit den Wassermühlen zur eindrucksvollen Kathedrale, einst Mezquita/Hauptmoschee von Córdoba. Der Sandsteinbau verbirgt seine wahre Pracht im Inneren: 850 Säulen geben einem das Gefühl, in einem Labyrinth, in einem Wald von Säulen zu sein, die mit Hufeisen-Bögen zusammengehalten werden. Anschließend Spaziergang durch das alte jüdische Viertel mit der berühmten Calle de los Flores. Besichtigung der prachtvollen Patios des Palacio de Viana - Córdoba ist für die Blumenpracht in seinen Innenhöfen berühmt! Wer noch Lust hat, geht abschließend mit der Reiseleitung zum römischen Tempel und zum pittoresken Plaza del Potro. Am Abend Besuch einer Flamenco-Vorstellung im alten jüdischen Kulturzentrum Casa de Sefarad. Danach bleibt Zeit für ein individuelles Abendessen in der Stadt - verkosten Sie andalusische Köstlichkeiten in den zahlreichen Tapas-Bars von Córdoba!

**5. Tag: Córdoba - Besuch einer Ölmühle - UNESCO-Weltkulturerbe Úbeda u. Baeza - Granada.** Heute geht es in das größte Olivenanbaugelände Europas - schier endlose Olivenhaine begleiten uns entlang der Route. In Bailén erfahren wir mehr über die Herstellung von Olivenöl, besuchen eine moderne Ölmühle und verkosten Öl und Tapas. Am Nachmittag erwarten uns die UNESCO-Welterbestädte Úbeda und Baeza, leuchtende Beispiele für den Glanz der Renaissance im Nordosten Andalusiens. Über Jaén erreichen wir Granada, eine der schönsten Städte Spaniens am Fuße der schneebedeckten Sierra Nevada.

**6. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Granada.** Granada war über Jahrhunderte eines der wichtigsten politischen und kulturellen Zentren des maurischen Spanien, bis es von den Katholischen Königen 1492 erobert wurde. Besichtigung der Alhambra, des prachtvollen Palastes der maurischen Herrscher mit einzigartigen Höfen und Patios, der auf einem steilen roten Felsen oberhalb Granadas thront, sowie des Generalife, des Sommerpalastes mit herrlichen Gartenanlagen. Als Antwort auf die Formenvielfalt der Alhambra wurde die Kirche des Kartäuserklosters in überschwänglichem Barock gestaltet - Besichtigung der La Cartuja. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt, vorbei an der Grabkapelle der Katholischen Könige zum Palacio de la Madraza (der maurischen Universität) und in das Albaicín-Viertel. Noch immer geschützt durch die alte Stadtmauer der Nasriden aus dem 14. Jh., spürt man hier die maurische Vergangenheit - und genießt den herrlichen Blick auf die Alhambra.

**7. Tag: Granada - Antequera - Naturpark El Torcal - Málaga.** Unsere erste Station ist die schicke Stadt Antequera, die uns mit gewaltigen



1 Córdoba, Patios © stock.adobe.com 2 Málaga, Alcazaba © Sean Pavone 2016 - stock.adobe.com 3 Sevilla, Semana-Santa © josepizarro - stock.adobe.com

Dolmen (UNESCO-Welterbe) empfängt. Besonders eindrucksvoll ist die Landschaft in der nahen Bergwelt des Naturparks El Torcal: Hier erwartet uns eine ca. 1-stündige Wanderung durch eine grandiose Karstlandschaft - bizarr erodierte Kalksteine und Felstürme beflügeln unsere Fantasie! Durch das gebirgige Hinterland erreichen wir schließlich wieder die Costa del Sol und Málaga, wo unser Hotel im Zentrum liegt. Von hier starten wir unseren Spaziergang, vorbei an der Kathedrale, die aufgrund ihres unvollendeten rechten Turms „La Manquita“ (die „Einarmige“) genannt wird, sowie vorbei am Picasso-Museum zu Picassos Geburtshaus.

**8. Tag: Málaga - Wien - München bzw. Salzburg/Linz/Graz.** Am Morgen spazieren wir zum römischen Theater und zum Alcazaba (jeweils Außenbesichtigung), dem maurischen Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien (ca. 13.45 - 16.55 Uhr) und weiter nach München bzw. AIRail nach Linz/Graz/Salzburg.

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist \*\*\*\*Hotels/tw. HP**

TERMINE	REISELEITUNG	PEEAK
10.03. - 17.03.2024	Rosa Hackl	
23.03. - 30.03.2024 Karwoche	Dr. Josef Gappmaier	
24.03. - 31.03.2024 Karwoche	Michaela Notarpietro	
07.04. - 14.04.2024	Michaela Notarpietro	
13.04. - 20.04.2024 <sup>1</sup> Feria de Abril	Rosa Hackl	
14.04. - 21.04.2024 <sup>3</sup> Feria de Abril	Mag. Leo Neumayer	
05.05. - 12.05.2024 Chr. Himmelfahrt/ Patios Festival	Mag. Jürgen Flick	
12.05. - 19.05.2024 Pfingsten	Ingrid Hafeneder	
15.09. - 22.09.2024	Mag. Karl Schöber	
06.10. - 13.10.2024	Mag. Christoph Benedikter	
20.10. - 27.10.2024 Nationalfeiertag	Rosa Hackl	
26.10. - 02.11.2024 <sup>1</sup> Nationalfeiertag	Mag. Bronka Zappe	
27.10. - 03.11.2024 <sup>3</sup> Herbstferien	Rosa Hackl	

Flug ab Wien	€ 1.890,- € 1.990,- € 2.090,- € 2.190,-
AIRail ab Linz, Graz <sup>2</sup> , Flug ab Wien	€ 2.000,- € 2.100,- € 2.200,- € 2.300,-
AIRail ab Salzburg <sup>2</sup> , Flug ab Wien	€ 2.020,- € 2.120,- € 2.220,- € 2.320,-
Flug ab München	€ 2.040,- € 2.140,- € 2.240,- € 2.340,-
EZ-Zuschlag	€ 500,- € 540,- € 650,- € 650,-

<sup>1</sup>Umgekehrter Reiseverlauf - Besichtigung v. Ronda erfolgt am 1. Tag  
<sup>2</sup>Anreise nach Wien je nach Termin am Vorabend möglich. Hotel in Wien (nicht inkl.), siehe S. 221  
<sup>3</sup>Termine 14.4. und 27.10.24: Kombination mit Marokko möglich, S. 78

**LEISTUNGEN**

- Flug mit Austrian von Wien nach Málaga und retour
- Rundfahrt mit einem spanischen Reisebus mit Aircondition
- 6 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels u. 1 Nacht im \*\*\*Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Frühstücksbuffet sowie 4 Abendessen (in Ronda, 1. Abend in Sevilla, 1. Abend in Granada, Málaga)
- Flamenco-Vorstellung in Córdoba
- Besuch einer modernen Olivenmühle mit Verkostung von Öl und kleinen Tapas
- Eintritte (total ca. € 90,-): Kirche Santa María la Mayor, Don Bosco Haus (Ronda), Alcázar, Kathedrale, Divino Salvador (Sevilla), Patios im Palacio de Viana, Mezquita (Córdoba), Sacra Capilla de El Salvador (Úbeda), Alhambra/Generalife, Cartuja (Granada)
- 1 Polyglott on tour „Andalusien“ je Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich örtliche Führer in Ronda, Sevilla, Córdoba u. Granada
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 110,- ab Wien bzw. € 201,- ab München)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (jeweils für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Ronda \*\*\*\*Hotel „La Maestranza“ (gegenüber der Stierkampfarena)

Sevilla \*\*\*\*Hotel „Macía Sevilla Kubb“ (ca. 1,2 km zur Kathedrale, Termine: 10.3., 5.5., 12.5., 15.9., 6.10., 20.10., 27.10.24) bzw. \*\*\*\*Hotel „Exe Sevilla Macarena“ (ca. 1,4 km nördlich des Metropol Parasol, Termin 23.3., 13.4.24) bzw. \*\*\*\*Hotel „NH Collection Sevilla“ (ca. 1,6 km zum Alcázar, Termine: 24.3., 26.10.24) bzw. \*\*\*\*Hotel „Sevilla Center“ (ca. 1,5 km zur Kathedrale, Termin 14.4.24) bzw. \*\*\*\*Hotel „NH Sevilla Plaza de Armas“ (ca. 1,3 km zur Kathedrale, Termin 7.4.24)

Córdoba \*\*\*\*Hotel „Eurostars Conquistador“ (neben der Mezquita, alle Termine, außer 7.4. und 13.4.24) bzw. \*\*\*\*Hotel „NH Córdoba Califa“ (ca. 600 m zur Mezquita, Termin 7.4.24) bzw. \*\*\*\*Hotel „AC by Marriott Córdoba“ (ca. 1,6 m zur Mezquita, Termin 13.04.24)

Granada \*\*\*\*Hotel „Barceló Carmen Granada“ (zentral, nur ca. 900 m zur Kathedrale)

Málaga \*\*\*Hotel „Don Curro“ (einfaches \*\*\*Hotel in erstklassiger Lage)

**HINWEISE:** Zur Reservierung der Alhambra, der Cartuja, der Mezquita und des Alcázar benötigen wir bei Buchung bitte Ihre **Passdaten**.



Spanien:  
Andalusien